



Protokoll der Gemeindeversammlung Nr. 2 / 2023

**Gemeindeversammlung Mittwoch, 29. November 2023
um 20.15 Uhr**

Anwesend: 37 stimmberechtigte Personen

Protokollführung: Sara Hehlen

Entschuldigt: Einige Einwohner/innen

Gast: Markus Giger (Gemeindekanzlist), Gianetta Trinkler & Jonas Boner

Traktanden:

- | | | |
|----|---|---|
| 1. | Wahl von 2 Stimmenzählern und Genehmigung der Traktandenliste | 2 |
| 2. | Protokoll der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2023 | 2 |
| 3. | Budget 2023 | 3 |
| 4. | Steuerfuss 2024 | 3 |
| 5. | Ordentliche Wahlen | 4 |
| 6. | 30er Zone verschiedene Strassenabschnitte | 5 |
| 7. | Ersatz Heizung im Schulhaus - Kreditantrag | 6 |
| 8. | Verschiedenes und Umfrage | 6 |

Der Gemeindepräsident Simon Gartmann begrüsst alle Anwesenden pünktlich um 20.15 Uhr.

Speziell als Gast und zu Trakt. 3 wird der Gemeindegast Markus Giger begrüsst. Weiter begrüsst er die neue Einwohnerin vom Mülbüel, Cornelia Knapp und die Bewohner der Chalberweid, Sabine Langenegger und Andreas Zogg. Weiter werden Gianetta Trinkler und Jonas Boner, neue Landwirtschaftspächter vom Boda Hof in Unterschappina als Gäste begrüsst.

Er stellt fest, dass die Traktandenliste fristgerecht bekannt gegeben wurde und die Versammlung somit beschlussfähig sei.

1. Wahl von 2 Stimmzählern und Genehmigung der Traktandenliste

Als Stimmzähler werden ... und ... gewählt. Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2023

Der Gemeindepräsident erläutert vorab die Aufgaben und Pflichten vom Gemeindevorstand und der Gemeindeversammlung.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2023 ist für 30 Tage aufgelegt. In der Auflagefrist ist eine Einsprache eingegangen. Das Vorstandsmitglied Stefan Föhn liest die original Einsprache vor. Da die Einsprache kein konkreter Vorschlag beinhaltet, wie das Protokoll abgeändert werden soll, hat die Raumplanerin (weil es Ihre Präsentation betroffen hat) einen Vorschlag ausgearbeitet. Dieser Vorschlag wurde im Vorfeld der Gemeindeversammlung öffentlich publiziert und der Versammlung vorgelesen.

Lange Diskussionen und Vorwürfe an den Gemeindevorstand.

... verlangen, dass wörtlich im Protokoll festgehalten wird. «Wir sind der Meinung, dass so, wie unsere Einsprache zum Protokoll der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2023 abgelaufen ist, ohne öffentliche Publikation von unserem Originalschreiben, nur der Vorschlag vom Gemeindevorstand, ein Formfehler seitens Gemeindevorstands vorliegt.»

Der Gemeindepräsident beantragt, diese Abstimmung schriftlich durchzuführen. Diesem Antrag wird stattgegeben.

Da sehr grosse Unsicherheit und Unruhe im Saal herrscht, wird nochmals aufgeklärt.

Der Gemeindevorstand beantragt, das publizierte Protokoll zu genehmigen und die Einsprache abzuweisen.

Abstimmung: Nein 31, Ja 2, Enthaltungen 3
Somit wird das Protokoll wie publiziert von der Gemeindeversammlung genehmigt.

3. Budget 2023

Markus Giger (MG) erläutert kurz den Finanzplan. Die Zahlen vom Finanzplan bewegen sich immer etwa gleich, das ist auch ein Zeichen, dass es mit dem Finanzplan der Gemeinde Tschappina gut aussieht.

Weiter macht MG die Gemeinde auf einzelne Positionen der Erfolgsrechnung aufmerksam.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass es einen Mehraufwand bei der Bildung von CHF 38'000.- gibt, was auf mehr Schüler und den Reparaturen im Bereich Wasserschaden Schulhaus Flerden zurückzuführen ist. Der Mehraufwand im Bereich Gesundheit von CHF 29'000.- bezieht sich vor allem auf die höheren Beiträge an das Spital Thusis.

Beim Verkehr sind die Aufwände vor allem vom Verlauf des Winters (Schneeräumung) abhängig.

Im Bereich Finanzen und Steuern, werden die Steuerberechnungen aufgrund der Empfehlung vom Verband der Gemeindesteuerrämter veranschlagt. Der Finanz- und Lastenausgleich ist zurückgegangen, weil wir höhere Steuereinnahmen hatten.

Der Entwurf des Budgets 2024 zeigt einen Totalaufwand von CHF 934'235.00, einen Total Ertrag von CHF 865'788.00, Das ergibt einen voraussichtlichen Verlust von CHF 68'447.00.- der durch die obengenannten Positionen klar dargestellt ist.

In der Investitionsrechnung wird mit Nettoinvestitionen von CHF 217'000.- Aufgeteilt in CHF 60'000.- Schnitzelheizung Schulhaus, CHF 30'000.- Strassensanierung, CHF 20'000.- Neubau Posthaltestelle Börtli, CHF 67'000.- Nollaverbauungen und die Revision Raumplanung mit CHF 40'000.-

Auch der Finanzplan für die nächste 5 Jahren wird zur Kenntnis gebracht, jedoch ist das lediglich ein Führungsinstrument welches auf Annahmen basiert.

Abstimmung: Dem Budget 2024 und der Investitionsrechnung 2024 wird einstimmig zugestimmt.

4. Steuerfuss 2024

Das Budget 2024 weist ein Minus auf, der Gemeindevorstand und die GPK schlagen vor, den Steuerfuss weiterhin bei 100% der einfachen Kantonssteuer zu belassen.

Aus der Gemeindeversammlung gehen keine Änderungsanträge ein.

Abstimmung: Dem Steuerfuss von 100% der einfachen Kantonssteuer wird einstimmig zugestimmt.

5. Ordentliche Wahlen

Wahl Gemeindepräsident

Simon Gartmann stellt sich für eine weitere Amtsperiode zu Wiederwahl. Es werden keine weiteren Wahlvorschläge gemacht.

1. Wahlgang

Eingegangene Stimmzettel	37
Leere und ungültige	3
Gültige Stimmzettel	34
Absolutes Mehr	18

Stimmen haben erhalten:

Simon Gartmann	33
Einzelne	1

Simon Gartmann ist mit 33 Stimmen gewählt. Der Vizepräsident gratuliert ihm zur Wahl und wünscht ihm viel Freude und Befriedigung im Amt.

Wahl des Wald-, Land-, Alpwirtschaftsvorsteher

Stefan Föhn stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Wiederwahl. Es werden keine weiteren Wahlvorschläge gemacht.

1. Wahlgang

Eingegangene Stimmzettel	37
Leere und ungültige	1
Gültige Stimmzettel	36
Absolutes Mehr	19

Stimmen haben erhalten:

Stefan Föhn	36
Einzelne	0

Stefan Föhn ist mit 36 Stimmen gewählt. Der Gemeindepräsident gratuliert ihm zur Wiederwahl und wünscht ihm viel Befriedigung in seinem Amt.

Wahl der GPK-Mitglieder

Die ganze GPK stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Wiederwahl. Es werden keine weiteren Wahlvorschläge gemacht.

Leo Beeli, Sven Gartmann, Livia Hunger

1. Wahlgang

Eingegangene Stimmzettel	37
Leere und ungültige	0
Gültige Stimmzettel	37
Absolutes Mehr	19

Stimmen haben erhalten:

Leo Beeli	35
Sven Gartmann	36
Livia Hunger	37
Einzelne	

Leo Beeli ist mit 35, Sven Gartmann mit 36 und Livia Hunger mit 37 Stimmen gewählt. Der Gemeindepräsident gratuliert der GKP zur Wiederwahl und wünscht ihnen viel Befriedigung in ihrem Amt.

6. 30er Zone verschiedene Strassenabschnitte

An der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2023 wurde der Antrag gestellt, Tempo 30 durch Unterschappina zu prüfen. Der Gemeindevorstand hat in den letzten Monaten ein Konzept erarbeitet und Köbi Kesser stellt das Konzept 30er Zone in Unter-, Obertschappina und Obergmeind der Gemeindeversammlung vor.

Diskussion ist eröffnet.

...: die gefährlichen Strassenabschnitte werden auch mit einer 30er Zone nicht entschärft, weil dort 30km/h noch zu schnell ist. Die Gemeinde muss sich bewusst sein, dass wir durch eine 30er Zone vermehrt die Polizei ins Dorf holen und auch Blitzer aufgestellt werden. Weiter fragt er an, ob Geschwindigkeitsmessungen im Vorfeld gemacht wurden.

SF erklärt, dass in der Obergmeind und in Obertschappina vor wenigen Jahren Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt wurden.

CB ergänzt, dass eine 30er Zone die Fahrer sensibilisiert, vorsichtig zu sein.

...: auf Strassen wie in die Obergmeind, muss die Geschwindigkeit so angepasst werden, dass auf halber Strecke angehalten werden kann, dadurch ist eine gewisse Geschwindigkeit geregelt.

... wünscht, dass von Unterschappina, Ende 30er Zone bis zu der Püschemauer Bergwärts, neu eine 50er Zone eingeführt wird.

Weitere Fragen aus der Gemeindeversammlung werden beantwortet.

... stellt den Antrag, über jeden Strassenabschnitt separat abzustimmen. Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungen:

30er Zone durch Unterschappina: Ja: 30, Nein: 6, Enthaltungen: 1

30er Zone Chrüzstutz: Ja: 17, Nein: 11, Enthaltungen: 9

50er Zone Obertschappina: Ja: 34, Nein: 2, Enthaltungen: 1

30er Zone Bir Chircha Obertschappina: Ja: 37, Nein: 0, Enthaltungen: 0

50er Zone Obergmeindstrasse Glade bis Joerges: Ja: 32, Nein: 3, Enthaltungen: 2

30er Zone Obergmeind: Ja: 34, Nein: 2, Enthaltungen: 1

50er Zone Unterschappina/Pramal: Ja: 31, Nein: 1, Enthaltungen: 5

Köbi Kessler bedankt sich für die Abstimmungen und wird das präsentierte Konzept beim Kanton einreichen, bei einschneidenden Änderungen wird der Vorschlag vom Kanton an einer Gemeindeversammlung erneut zur Genehmigung vorgelegt, ansonsten einfach informiert.

7. Ersatz Heizung im Schulhaus - Kreditantrag

Stefan Föhn erläutert die Situation mit der Holzschnitzel Anlage im alten Schulhaus. Es wurden auch Abklärungen mit der Energieberatung vom Kanton GR, Herr Barthli Schrofer getroffen. Es liegen der Gemeinde zwei Offerten vor, eine der Firma Tiba und eine der Firma Heitzmann AG. Die Offerte der Firma Tiba ist um einiges günstiger, auch wird die neue Schnitzelheizung der Firma Tiba favorisiert, weil bestehende Teile die nicht ersetzt werden von der Firma Tiba stammen und somit werden diese Übergabepunkte nicht eine Herausforderung darstellen. Neu wird auch ein Speicherkessel eingebaut.

... fragt an, ob der Lagerraum für Holzschnitzellagerung in einwandfreiem Zustand ist.

SF erklärt, dass im Herbst immer wieder Wasser eintritt. Mit einer Abdichtungsfirma wurde das bereits angeschaut, eine Infiltration in die bestehende Betonmauer kostet 1000.- bis 2000.- und sind auch vorgesehen.

SG ergänzt, dass eine Alternativheizung nicht realistisch wäre, dann müsste eine Gesamtsanierung vom ganzen Schulhaus in Betracht gezogen werden, was mehrere hunderttausend Franken bedeuten würde.

Abstimmung: Einstimmig zu Null, ohne Gegenstimme.

8. Verschiedenes und Umfrage

Der Gemeindepräsident informiert die Gemeindeversammlung über verschiedene Geschäfte.

Publikation Pöschli

Publikationen wie Zivilstands Nachrichten dürfen künftig nicht mehr ohne Einverständnis der jeweiligen Personen publiziert werden.

Bärge Weg Winterdienst

Der Bärge Weg wird seit März 2022 nicht mehr mit dem Schneepflug ausgestossen und das wird auch diesen Winter so bleiben.

Trinkwasserturbinen

Die Firma Ensy AG aus Sufers entwickelt Trinkwasser-Turbinen, welche an das Wasserversorgungsnetz angeschlossen werden. Der Vorstand hat die Möglichkeiten auf dem Gemeindegebiet prüfen lassen, die Offerte liegt der Gemeinde noch nicht vor. Mögliche Standorte für eine solche Trinkwasser-Turbine wären in der Obergmeind, im Allmeini Reservoir und in Unterschappina bei der bestehenden Säge.

Weiter informiert der Werkmeister

Strassensanierung vom Herbst 2023

Die Strassenabschnitte Paschet, Chrüz und Glas wurden diesen Oktober saniert, Abschlussarbeiten wurden im November 2023 vollzogen, somit ist diese Strassensanierung abgeschlossen.

Presscontainer Obergmeind

In der Obergmeind wird auch in diesem Jahr ein Abfall-Presscontainer aufgestellt. Der Versuchsbetrieb im Winter 2022/23 hat sehr gut funktioniert und der Vorstand hat beschlossen, dass wir diesen Betrieb auch für den Winter 2023/24 weiterführen werden. Abrechnung erfolgt nach einem Verteilschlüssel und ist kostengünstiger als die wöchentliche Leerung in der Obergmeind.

Bau WC-Anlage Obertschappina

Der Bau der WC-Anlage in Obertschappina hat gestartet, diese wird jedoch erst im Frühjahr 2024 fertiggestellt. Für diesen Winter bleibt das ToiToi beim Stall Tester stehen, ein weiteres ToiToi wird auf dem Skilift-Parkplatz in Obertschappina hingestellt, weil die WC-Anlage vom Kinderland Obertschappina der Öffentlichkeit nicht zur Verfügung steht.

Bibliothek Thusis

Die Bibliothek Thusis hat finanzielle Herausforderungen und erhöht den Gemeindebeitrag im 2024 von 2.- pro Person auf 5.- pro Person. In einem weiteren Schritt beabsichtigt die Bibliothek Thusis den Beitrag auf das Jahr 2025 auf 17.- pro Einwohner zu erhöhen. Der Vorstand hat somit eine weitere Mitgliedschaft ab dem Jahr 2025 abgelehnt.

Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Tschappina werden künftig einen höheren Preis für die Mitgliedschaft und die Ausleihe von Büchern bezahlen. Diese Differenz der Mehrkosten können bei der Gemeindekanzlei gegen vorweisen vom Betrag zurückerstattet werden.

Fragen / Anregungen aus der Versammlung:

... fragt, warum an der letzten Gemeindeversammlung informiert wurde, dass der Unterhalt der neuen WC-Anlage in Obertschappina vom TVO übernommen wird, jedoch einen Antrag bei TVO nicht eingegangen ist.

SG erläutert, dass die Situation in der Zwischenzeit mit dem TVO geklärt wurde und die Gemeinde Tschappina an der nächsten Sitzung vom TVO vorstellig werde.

...: Bei der Ortsplanungsrevision wurde der Antrag auf einen Kinderspielplatz gestellt. Wie ist dort Stand der Dinge?
SG erläutert, der Spielplatz ist aufgenommen und wurde bereits an einer Sitzung mit dem Naturpark Beverin (NP) besprochen. Der NP wird ein Konzept ausarbeiten.

... informiert, dass bei der Kugelbahn im Händstalli die Kette zu lang ist und wieder gespannt werden muss. RS wird das dem TVO weiterleiten.

Da keine Wortmeldungen mehr sind, schliesst der Präsident die Versammlung um 22.35 Uhr.

Gemeindepräsident:

Aktuarin:

Simon Gartmann

Sara Hehlen